



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 1. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 2. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 3. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 4. Einrichtung der Senats- Arbeitsgruppe AG S (Studienpläne / Studienplanänderungen) für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Festlegung der Parität: 2:2:2, Nominierung der Mitglieder**
- 5. Studienkommission Lehramt "Informatik und Informatikmanagement & Informatikmanagement" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019**
- 6. Einrichtung der Studienkommission Technische Chemie für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019; Festlegung der Parität 4:4:4; Nominierung der Mitglieder**
- 7. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Nonclassical Logics in Computer Science**
- 8. Einrichtung der Studienkommission Architektur für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 Umnominierung von Mitgliedern**
- 9. Bestellung zur Universitätsprofessorin**
- 10. Todesfall**
- 11. Wahl der Funktionsträger des Betriebsrates für das allgemeine Universitätspersonal Funktionsperiode 21. 12. 2016 bis 20. 12. 2020**
- 12. Wahl der Funktionsträger des Betriebsrates für das wissenschaftliche Universitätspersonal Funktionsperiode 17. 12. 2016 bis 16. 12. 2020**
- 13. Entsendung der Vertreter_innen der Studierenden in den Senat der Technischen Universität Wien - Funktionsperiode 1. Oktober 2016 bis 30. September 2019**
- 14. Frauen und Männer an der TU Wien: Zahlen, Fakten, Analysen 2015**

15. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

15.1. Ausschreibung für die Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für Neuroinformatik an der Universität Wien

16. Ausschreibung freier Stellen

16.1. Doktoratskolleg Biointerface

16.2. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

16.3. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

16.4. Fakultät für Technische Chemie

16.5. Fakultät für Informatik

16.6. Fakultät für Bauingenieurwesen

16.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung

16.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

1. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:

<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

2. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter

<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

3. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter

<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

4. Einrichtung der Senats- Arbeitsgruppe AG S (Studienpläne / Studienplanänderungen) für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Festlegung der Parität: 2:2:2, Nominierung der Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 die Einrichtung einer Senats- „Arbeitsgruppe AG S“ („Studienpläne / Studienplanänderungen“) für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 mit Stimmenmehrheit beschlossen und die Parität mit 2:2:2 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Senats- „Arbeitsgruppe AG S“ („Studienpläne / Studienplanänderungen“) laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

E-Mail-Liste der Arbeitsgruppe (Mitglieder und Senatsvorsitzendenteam):

ag-s_senat@list.tuwien.ac.at

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert PFEIFER
E120 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Radu GROSU
E182 - Institut für Technische Informatik

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dr.phil. Emmerich BERTAGNOLLI
E362 - Institut für Festkörperelektronik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Projektkass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ines LEOBNER
E302 - Institut für Energietechnik und Thermodynamik

Ao.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf FREUND
E185 - Institut für Computersprachen

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.-Prof. Arch. Dipl.-Ing. Dr.techn. Manfred BERTHOLD
E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Studierende:

Mitglieder:

Clara HÖNLINGER
Johannes STRIGL

Ersatzmitglieder:

David KAUFMANN
Viktoria REITER
Andreas POTUCEK
Anna KLAMPFER
Lukas BÜRSTMAYR

In der konstituierenden Sitzung der Senats-„Arbeitsgruppe AG S“ („Studienpläne / Studienplanänderungen“) am 9. Jänner 2017 wurde Ao.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf FREUND zum Vorsitzenden sowie Clara HÖNLINGER zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Die Senats-„Arbeitsgruppe AG S“ („Studienpläne / Studienplanänderungen“) ist unter der E-Mail-Adresse ag-s_senat@list.tuwien.ac.at erreichbar.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

5. Studienkommission Lehramt "Informatik und Informatikmanagement & Informatikmanagement" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Informatik und Informatikmanagement & Informatikmanagement“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 2:2:2 festgelegt. Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas EITER
E184 - Institut für Informationssysteme
O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. A Min TJOA
E188 - Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Reinhard PICHLER
E184 - Institut für Informationssysteme
Univ.Prof. Dipl.-Inf. Dr.rer.nat. Jens KNOOP
E185 - Institut für Computersprachen

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Mag.rer.soc.oec. Dr.techn. Monika DI ANGELO
E183 - Institut für Rechnergestützte Automation
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerald FUTSCHEK
E188 - Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf FREUND

E185 - Institut für Computersprachen

Ao.Univ.Prof. Mag.rer.soc.oec. Dr.phil. Margit POHL

E187 - Institut für Gestaltungs- und Wirkungsforschung

Univ.Ass. Mag.rer.nat. Dr.techn. Bernhard STANDL-GRUBER

E188 - Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme

Studierende:

Mitglieder:

Alexander POSZVEK

Katharina LABSCHÜTZ

Ersatzmitglieder:

Harald KITTINGER

Katharina ZECHNER

Die Studienkommission Lehramt Informatik und Informatikmanagement & Informatikmanagement hat in ihrer konstituierenden Sitzung am 20.12.2016 Vorsitz und Stv. Vorsitz gewählt:

Vorsitz: Dr. Gerald Futschek, E188

Stv. Vorsitz: Dr. Monika Di Angelo, E183

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

6. Einrichtung der Studienkommission Technische Chemie für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019; Festlegung der Parität 4:4:4; Nominierung der Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG die Einsetzung der Studienkommission „Technische Chemie“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl. Phys. Dr.rer.nat. Jürgen FLEIG

E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Günther RUPPRECHTER

E165 - Institut für Materialchemie

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christoph Herwig

E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Marko MIHOVILOVIC

E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Mag.pharm. Dr.rer.nat. Günter Allmaier

E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Dominik EDER

E165 - Institut für Materialchemie

Univ.Prof. Mag. Dr.rer.nat. Robert MACH

E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Robert LISKA

E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Karl KIRCHNER

E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Egon Erwin ROSENBERG

E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Ass. Dipl.-Chem. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat.Miriam Margarethe UNTERLASS,MSc

E165 - Institut für Materialchemie

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Bettina MIHALYI

E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Ersatzmitglieder:

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Katharina SCHRÖDER

E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian EDTMAIER

E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Ass. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Christoph RAMESHAN

E165 - Institut für Materialchemie

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Georg REISCHER

E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Alexander Karl OPITZ

E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Karin FÖTTINGER

E165 - Institut für Materialchemie

Studierende:

Mitglieder:

Dana KUSS

Denise SCHAFFER

Carmen REISCHL

Daniel LAUBENSTEIN

Ersatzmitglieder:

Lucas BERAN

Stefan TJADEN
Tobias BAUERNFEIND

Am 20.12.2016 fand die konstituierende Sitzung der neuen Studienkommission Technische Chemie statt.
Zum Vorsitzenden wurde gewählt: Univ.Prof. Dipl. Phys. Dr.rer.nat. Jürgen FLEIG
Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde gewählt: Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Bettina MIHALYI

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

7. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Nonclassical Logics in Computer Science

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF - beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG 2002 folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nominiert:

Prof. Rajeev P. GORÉ
Logic and Computation Group
Research School of Computer Science
College of Engineering and Computer Science
The Australian National University
Professor Sara NEGRI
Department of Philosophy
University of Helsinki, Finland
Prof. Dale MILLER
Director of Research at Inria Saclay - Île-de-France and the Laboratoire d'Informatique (LIX)
Professor Luca VIGANÒ
Research Group: Software Modelling and Applied Logic
King's College London
Prof. Giovanna CORSI
Dipartimento di Filosofia e Comunicazione
Università di Bologna

Von den Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

UniversitätsprofessorInnen:

Mitglieder:
Prof. Arnold BECKMANN
Swansea University
Department of Computer Science
College of Science
Swansea University
Singleton Park
Swansea SA2 8PP
UK
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan WOLTRAN
E184 - Institut für Informationssysteme

O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas EITER

E184 - Institut für Informationssysteme

Univ.Prof. Dr.techn. Laura KOVACS, MSc

E185 - Institut für Computersprachen

Univ.Prof. Dr.phil. Alexander LEITSCH

E185 - Institut für Computersprachen

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Ivona BRANDIC

E188 - Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Reinhard PICHLER

E184 - Institut für Informationssysteme

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Radu GROSU

E182 - Institut für Technische Informatik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Stefan SZEIDER

E186 - Institut für Computergraphik und Algorithmen

Universitätsdozenten/-innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Assistant Prof. Dr. Ezio BARTOCCI

E182 - Institut für Technische Informatik

Projekttass.(FWF) Aldo LIPANI, Master Degree

E188 - Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gernot SALZER

E185 - Institut für Computersprachen

Studierende:

Mitglieder:

Michael PÜRMAJR

Martin ASMUS

Ersatzmitglieder:

Matthias FASSL

Tanja TRAVNICEK

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 20. Dezember 2016 wurde Herr Univ.-Prof. Dr. Stefan Woltran zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

8. Einrichtung der Studienkommission Architektur für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 **Umnominierung von Mitgliedern**

Von der Personengruppe „Universitätsprofessor_innen“ im Senat der TU Wien wurde eine Nachnominierung eines

neuen Ersatzmitgliedes in die Studienkommission „Architektur“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

Universitätsprofessor_innen:

neues Ersatzmitglied:

Univ.Prof. Dr.-Ing. Marina DÖRING-WILLIAMS, M.A.
E251 - Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege
an Stelle von Univ.Prof. Dr.phil. lic.phil. Nott CAVIEZEL

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

9. Bestellung zur Universitätsprofessorin

Die Rektorin hat Frau Efstathia BURA, PhD mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2017 zur Universitätsprofessorin für Angewandte Statistik an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Frau Univ.Prof. Efstathia BURA, PhD dem Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik der Technischen Universität Wien angehört.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

10. Todesfall

Am 25. Dezember 2016 verstarb Herr Em.O.Univ.Prof.ak.Bildh. Roland Göschl.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

11. Wahl der Funktionsträger des Betriebsrates für das allgemeine Universitätspersonal Funktionsperiode 21. 12. 2016 bis 20. 12. 2020

Am 14.12.2016 fand die konst. Sitzung des Betriebsrats für das allgemeine Universitätspersonal statt. Folgende Personen wurden als Funktionsträger für die Funktionsperiode 21.12.2016-20.12.2020 gewählt:

Vorsitzende: ARätin Manuela Marik
1. stellv. Vorsitzender: Fachob.Insp. Ewald Haslinger
2. stellv. Vorsitzender: ORev. Ing. Heinz Kaminski
Schriftführer: Amtsdirektor. Günter Bernhard Steininger
stellv. Schriftführer: Dipl.-Ing. Andrea Würz

Die Vorsitzende:
ARätin M. M a r i k

12. Wahl der Funktionsträger des Betriebsrates für das wissenschaftliche Universitätspersonal
Funktionsperiode 17. 12. 2016 bis 16. 12. 2020

In der konstituierenden Sitzung am 5. 12. 2016 des Betriebsrates für das wissenschaftliche Universitätspersonal der TU Wien - Funktionsperiode 17. Dezember 2016 bis 16. Dezember 2020 - am 5. Dezember 2016 wurden Herr Ao.Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf FREUND zum Vorsitzenden,
Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Michael WEIGAND zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden und Herr Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Franz SAUERZOPF zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt sowie Frau Brigitte DISSAUER zur Schriftführerin bestellt.

Der Vorsitzende:
Dr. R. F r e u n d

13. Entsendung der Vertreter_innen der Studierenden in den Senat der Technischen Universität Wien -
Funktionsperiode 1. Oktober 2016 bis 30. September 2019

Die Studierenden entsenden folgende Personen in den Senat der Technischen Universität Wien für die Senatsperiode 2016- 2019.

Nominiert wurden am 31.10.2016 in der 6. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Technischen Universität Wien:

Hauptmitglieder:

Anna KLAMPFER
Andreas POTUCEK
Stefan PITSCHUCH
Johannes STEINBACH
Lukas BÜRSTMAYR
Erik MOTHWURF

Ersatzmitglieder:

Clara HÖNLINGER
Johanna SCHNEIDER
Viktoria REITER
Johannes STRIGL
David TONEIAN
Nino PETUELLI
David KAUFMANN

Der 2. stellvertretende Vorsitzende:
A. P o t u c e k

14. Frauen und Männer an der TU Wien: Zahlen, Fakten, Analysen 2015

Sie finden den Bericht in Anhang.

Anhänge:

[Frauenbericht2015_Mitteilungsblatt.pdf](#)

15. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Koordinatorin Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinator Herr Martin Hensler Tel.: 58801-15001 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

15.1. Ausschreibung für die Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für Neuroinformatik an der Universität Wien

An der Fakultät für Informatik der Universität Wien wird eine Stelle für eine Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor für Neuroinformatik ausgeschrieben.

Informationen finden Sie im Anhang bzw. unter <http://informatik.univie.ac.at/ausschreibung>

Anhänge:

[Neuroinformatik.pdf](#)

16. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

16.1. Doktoratskolleg Biointerface

Opening of 3 PhD positions (m/f) in the doctoral school BIOINTERFACE at TU Wien (Austria)

Within BIOINTERFACE – a newly created doctoral school at TU Wien, Austria – three PhD positions are available. BIOINTERFACE is a highly interdisciplinary doctorate school, involving the faculties of physics, chemistry, civil engineering, and mechanical engineering, seeking to explore the interface between inorganic and bio-organic systems, and aiming towards applications in bio-nanotechnology. Short descriptions of the three available PhD projects (indicated there as Project Nos. 3, 7, and 8) are available here: <http://biointerface.tuwien.ac.at/doctoral-training-program/phd-projects/> .

What we offer:

Three three-year PhD positions, starting between October 1st 2016 and March 31st 2017, in the fields of chemical synthesis, experimental physics/engineering, and theory/simulation. The positions are equivalent to a part-time university assistant (25 hours) position (minimum salary is EUR 1.685,30- pre-tax, 14x per year). The salary can be raised according to previous experience in the field. BIOINTERFACE provides highly interdisciplinary research projects and a cutting-edge training program including monthly seminars, lab rotation, retreats, and – if applicable – industrial cooperations.

Qualifications:

A Diploma/Masters/Magister university degree in chemistry, physics, mathematics, biology, biomedical engineering, materials science, or a related discipline is a prerequisite for becoming a BIOINTERFACE PhD student. Additional synthetic and theoretical knowledge related to the specific projects (see project descriptions) is desirable, but not indispensable.

How to apply:

Applications have to be submitted in English and have to be sent via email to: pi.biointerface@tuwien.ac.at . Please submit a single pdf-file, named "givenname_surname.pdf" The deadline for application is: February 1st, 2017.

Applications must include:

Curriculum vitae including a list of publications, conference contributions, and other scientific activities (if applicable)

Transcript of records of the Bachelor- and Master-studies

Title and a short summary of the diploma/master thesis

Two letters of reference

Cover-letter including the specification of the two preferred projects (indicate 1st and 2nd choice) the applicant would like to work on (choose from projects Nos. 3, 7, and 8) and the motivation for this choice. In the cover-letter please also answer the following question: "Where do you expect to see yourself within the five years to come?".

For questions please do not hesitate to contact:

Gerhard Kahl, Institute for Theoretical Physics (gerhard.kahl@tuwien.ac.at),

Gerhard Schütz, Institute of Applied Physics (gerhard.schuetz@tuwien.ac.at), or

Miriam M. Unterlass, Institute of Materials Chemistry (miriam.unterlass@tuwien.ac.at).

TU Wien is an equal opportunity employer that aims at an increase of the proportion of women within scientific and artistic staff and thus strongly encourages qualified women to apply. Female applicants will be considered preferentially if their abilities, aptitude and professional performance are equal with those of male applicants.

Persons with disabilities are especially encouraged to apply.

16.2. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

16.2.1 Eine Stelle für eine Sicherheitsfachkraft mit Beauftragtenfunktion in der Abteilung Gebäude und Technik ist zu besetzen. Innerhalb der Technischen Universität Wien ist die Organisationseinheit Gebäude und Technik verantwortlich für das gesamte Bauwesen, das Immobilienmanagement, das Sicherheits- & Facilitymanagement sowie das Veranstaltungsmanagement in sämtlichen 26 Objekten mit 9.500 Räumen und 290.000 m² Fläche. (Kennzahl 010C/01-01/2017)

(Wiederholung der Ausschreibung vom 7. 9. 2016)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Fachausbildung (z.B. HTL mit Chemieschwerpunkt)

- Ausbildungsabschluss als Sicherheitsfachkraft
- Sehr gute Chemiekennnisse sowie fundierte Kenntnisse im Umwelt- & Abfallrecht
- Gute MS-Office-Kenntnisse (Excel, Word)
- Genauigkeit im Umgang mit Zahlen sowie Daten & Gesetzesbestimmungen
- Organisationsfähigkeit, Kommunikationsgeschick & Freude am Umgang mit Menschen
- Selbständige & eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Engagierte & flexible Persönlichkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung & zur Einarbeitung in zusätzliche Themenbereiche
- Vorteilhaft sind: Beauftragten-Zertifikate wie z.B. Gefahrgutbeauftragte_r, Abfallbeauftragte_r

Ihre Aufgaben:

- Beratung & Unterstützung im Bereich Arbeitssicherheit
- Unterweisung & Kontrolle der Einhaltung von internen & externen Sicherheitsvorschriften
- Festlegung & Durchführung von Präventivmaßnahmen zur Unfallverhütung
- Aktive Mitgestaltung & Umsetzung von Abläufen, Prozessen und Ordnungen
- Organisation adäquater Schutzausrüstung (Ankauf, Lagerung, Überprüfung, etc.)
- Ermittlung & Beurteilung von Gefahrenpotentialen
- Koordination & aktive Mitarbeit bei sicherheitsrelevanten Projekten
- Ausübung von Beauftragtenfunktionen (z.B. Gefahrgutbeauftragte_r, Abfallbeauftragte_r)

Wir bieten:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Dynamisches & flexibles Arbeitsumfeld
- Dauerstelle in einem anspruchsvollen & sich stetig weiterentwickelnden Umfeld
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV für Universitäten (Einstufung in der Verwendungs-gruppe IIIb) und beträgt mindestens 2.254,20 p.m. brutto. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 01.02.2017 per Email an Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position & Kennzahl** an!

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.gut.tuwien.ac.at/>.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.2.2. 2 Vollzeitstellen für Instandhaltungs- und Projektkoordinator_in mit folgendem Aufgabengebiet sind derzeit in der GUT zu besetzen.

Bauprojekte (befristet bis Ende 2021)

Kennzahl (010C/01-01/2017)

Innerhalb der TU Wien ist die Organisationseinheit Gebäude und Technik (GUT) verantwortlich für das gesamte Bauwesen, das Immobilienmanagement, das Sicherheits- und Facilitymanagement, sowie das Veranstaltungsmanagement in sämtlichen 26 Objekten mit 9.500 Räumen und 290.000m² Fläche.

Ihre Aufgaben:

- Objektbetreuung größerer von der TU Wien genutzter Gebäudekomplexe in allen Aspekten der Betriebsführung, Gebäudeinstandhaltung und –sanierung bzw. –adaptierung
- Koordination aller Projektbeteiligten bei größeren Projekten
- Erhebung und Bewertung des Instandhaltungsbedarfs und selbständige Durchführung der Maßnahmen im Gebäudebestand
- Erstellen von Projekt- und Machbarkeitsanalysen sowie Mitwirkung bei Konzeptionierung, Planung und Festlegung von Projektstandards
- Vertretung der Universitätsinteressen gegenüber Ziviltechnikern, ausführenden Firmen sowie Vertretern der

Gebäudeeigentümer und Behörden

- technische Mitwirkung bei allen projektbezogenen Leistungsausschreibungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung im Bereich Bauwesen (HTL, FH/Universität)
- Praxiserfahrung im Bereich Projektmanagement sowie Facility Management
- Idealerweise Kenntnisse in den Bereichen HKLS/ELT
- Interesse an innovativer technisch-wissenschaftlicher Infrastruktur
- Analysefähigkeit & hohe Problemlösungskompetenz
- Überzeugungsfähigkeit & Verhandlungsgeschick
- Sensibilität für verschiedene Interessenlagen sowie Dienstleistungsorientierung
- Ausgezeichnete Kenntnis der deutschen Sprache und gute Englischkenntnisse in Wort & Schrift
- Vorteilhaft sind: weitere Sprachkenntnisse

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

- Anspruchsvolles und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 2.492,40 brutto/Monat (14x jährlich). Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) in einer PDF-Datei bis 01.02.2017 per E-Mail an Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position & Kennzahl** an.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.2.3. 3 Teilzeitpositionen (20 Std.) für Mitarbeiter_in Rauminfrastrukturmanagement im Zentralen Informatikdienst (ZID) der TU Wien sind ab Februar mit folgendem Aufgabengebiet zu besetzen:

(Kennzahl 020/01-01/2017)

Ihr Profil:

- Fachschulabschluss
- Facheinschlägiger Lehrabschluss oder vergleichbare technische Qualifikation (bspw. Inskription eines facheinschlägigen Studiums)
- Grundkenntnisse gängiger Betriebssysteme, Windows und Linux
- Allgemeine Kenntnisse von Office-Applikationen
- Technisches Grundverständnis in Server- und Desktop-Hardware, Stromversorgung und Verkabelung
- Selbständige und genaue Arbeitsweise
- Teamfähigkeit sowie Einsatzbereitschaft

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Ein- und Umbauten von Server- & Desktop-Hardware
- Ein- und Umbauten sowie Wartung von Verkabelungen in Serverräumen
- Dokumentation von Hardware und Verkabelung in Configuration

Management Databases

- Unterstützung bei Aufbau & Betrieb von Dokumentationssystemen sowie Monitoringsystemen
- Organisatorische Unterstützung des Teamleiters Rauminfrastrukturmanagement

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Abwechslungsreiche Aufgaben in einem innovativen, anspruchsvollen und sich stetig weiter entwickelnden Umfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Der Arbeitsplatz befindet sich am zentralen Campus der TU Wien am Karlsplatz, in einem dynamischen Lehr- und

Forschungsumfeld im Zentrum Wiens und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (U1/U2/U4 Karlsplatz) sehr gut zu erreichen.

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe KV IIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Std. mind. EUR 858,75 brutto/Monat.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 01.02.2017 per Email an Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position & Kennzahl** an!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Bewerberhotline +43 (1) 58801 DW 406 204 jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.2.4 Eine Stelle für eine_n Mitarbeiter_in Server-Infrastruktur (Vollzeit) im Zentralen Informatikdienst (ZID) der TU Wien ist ab Februar 2017 zu besetzen.

(Kennzahl 020/02-01/2017)

Ihr Profil:

- Einschlägiger Fachhochschul- oder Universitätsabschluss bzw. Matura mit Spezialkenntnissen
- Gute Kenntnisse im Bereich Linux-Server und Linux-Server-Systemen
- Praktische Erfahrungen im Bereich Linux-Administration
- Teamfähigkeit & hohe Serviceorientierung
- Gute kommunikative Fähigkeiten für den Kundenkontakt

Ihre Aufgaben:

- Verantwortung und Koordination der Serversysteme der Abteilung Standardsoftware
- Administration der Lizenzserver für den Softwarebetrieb von Campussoftware
- Koordination und Verantwortung der Linux Systembetreuung
- Operativer Einsatz in der Linux-Betreuung zur Analyse und Fehlerbehebung
- Kundenbetreuung bezüglich Fragen zu Linux sowie von Lizenzservern
- Technische Hilfeleistung und entsprechende Kommunikation mit Mitarbeiter_inen
- Mitarbeit bei der Systempflege in einschlägigen Bereichen
- Einschulung und Aufbau in der Kompetenz von Linux-Systemen

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Spannende Aufgaben in einem innovativen, anspruchsvollen und sich stetig weiter entwickelnden Umfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Der Arbeitsplatz befindet sich am zentralen Campus der TU Wien am Karlsplatz, in einem dynamischen Lehr- und Forschungsumfeld im Zentrum Wiens und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (U1/U2/U4 Karlsplatz) sehr gut zu erreichen.

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe KV IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Std. mind. EUR 2.492,40 brutto/Monat. Je nach Qualifikation (Ausbildung & Berufserfahrung) kann eine individuelle Überzahlung vereinbart werden.

Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 01.02.2017 per Email an Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position und Kennzahl** an!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.2.5 Eine Stelle für eine_n Wissenschaftliche_n Bibliothekar_in in der Universitätsbibliothek ist ab ca. 15.02.2017 (VZ 40 Std. – befristet auf 2 Jahre) zu besetzen.

Retrokatalogisierungsprojekt (Kennzahl 040/01-01/2017)

Ihre Aufgaben:

- Selbständige Katalogisierung von Altbestand (Bücher, Schriftenreihen, Zeitschriften)
- Mitarbeit im Projektmanagement, insbesondere Kontaktaufnahme und Terminabsprachen mit Instituten

Ihr Profil:

- Fachausbildung zum/zur wissenschaftlichen Bibliothekar_in (Universitätslehrgang Library and Information Studies oder vergleichbare Qualifikation)
- Erfahrung in der Katalogisierung
- Umfassende RAK-WB und RDA-Kenntnisse
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (vorzugsweise Aleph oder ALMA, Office-Programme)
- Gute Englischkenntnisse
- Selbständiger, zielorientierter, genauer & zuverlässiger Arbeitsstil
- Hohes Maß an Service- und Kundenorientierung
- Hohe soziale Kompetenz und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität sowie Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten:

- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Gleitzeit

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 1.956,00 brutto/Monat (14x jährlich). Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei bis 01.02.2017 per E-Mail an Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt

Position & Kennzahl an.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.2.6 Eine Stelle für eine_n Sachbearbeiter_in & Projektassistenz (Teilzeit 20 Std.) im International Office ist ab 01.02.2017 unbefristet zu besetzen.

(Kennzahl 0151/01-01/2017)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung auf Maturaniveau
- Gute MS Office-Kenntnisse
- Berufserfahrung mit SAP vorteilhaft
- Englisch in Wort und Schrift
- Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Serviceorientierte Arbeitsweise

Ihre Aufgaben:

- Verwaltung der Finanzmittel für internationale Kooperationen (Beratung, Prüfung der Anträge, Datenpflege in SAP)
- Projektassistenz für EU- und weitere Projekte des International Office

Wir bieten:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Sichere Dauerstelle in einem anspruchsvollen und sich stetig weiterentwickelnden sowie internationalen Umfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt für 20 Std. pro Woche mind. EUR 978,00 brutto/mon. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie sich in einem serviceorientierten und internationalen Umfeld wohl fühlen und Sie diese Tätigkeit

anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 01.02.2017 per Email an Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position & Kennzahl** an! Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.3. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

An der Organisationseinheit Department f. Geodäsie u. Geoinformation ist voraussichtlich ab 15.02.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PreDoc - Fachbereich: Höhere Geodäsie (25 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 1.685,31 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 1.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 14.02.2021.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Geodäsie.

Der/Die Stelleninhaber/in soll über sehr gute Kenntnisse der

Höheren Geodäsie verfügen, vor allem im Bereich der Satellitengeodäsie. Außerdem

sind sehr gute Matlab Kenntnisse erwünscht. Sie/er wird an der Forschungsgruppe

Höhere Geodäsie aktiv in diversen Forschungsprojekten mitarbeiten, und zusätzlich

wird sie/er auch bei der Abhaltung von Lehrveranstaltungen der Studienrichtung

Vermessung und Geoinformation der Technischen Universität Wien mitwirken. Der

Stelleninhaber/in dem Stelleninhaber wird die Möglichkeit zur Promotion geboten.

Für weitere Auskünfte zu dieser Ausschreibung stehen Ihnen Prof. Dr. Robert

Weber (robert.weber@tuwien.ac.at) und Prof. Dr. Johannes Böhm

(johannes.boehm@tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU-Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.4. Fakultät für Technische Chemie

16.4.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Angewandte Synthesechemie,

Fachbereich/Arbeitsbereich Organische und Biologische Chemie, ist voraussichtlich ab 1. März 2017 auf die Dauer von 6 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 3.626,60 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges, abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Chemie, Technische Chemie oder Biologische Chemie

Sonstige Kenntnisse:

Fortgeschrittene Kenntnisse und ausgewiesene Forschungsleistungen im Bereich Bioorthogonaler Chemie unter Berücksichtigung moderner Entwicklungen im Bereich der chemischen Biologie; Erfahrung mit neuen chemischen Strategien in der Entwicklung von diagnostischen und bildgebenden Verfahren; Grundausbildung im Bereich organischer Synthesechemie; Erfahrung mit Zellkulturtechniken von Vorteil; Kenntnisse in Reaktionskinetik und der Analytik organischer Verbindungen (NMR, HPLC, MS). Erfahrung als Postdoc (oder gleichwertige Qualifikation) an einer ausländischen Forschungsstätte ist von Vorteil. Aufgrund der Einbindung in die Lehre und der Kooperation mit nicht deutschsprachigen Partnern ist die Beherrschung von Deutsch und Englisch unbedingt erforderlich;

Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei diversen synthetischen Praktika im Bachelor- und Masterstudium wird vorausgesetzt; Organisatorische Begabung und Teamfähigkeit sowie Bereitschaft zur Übernahme von Führungsaufgaben auf Forschungsgruppenebene; Erfahrung in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten ist von Vorteil.

Wünschenswert: Idealerweise verfügen Sie über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming.

Sofern Deutschkenntnisse nicht ohnehin vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache für den Unterricht in Bachelorstudien und die Mitarbeit in universitären Gremien vorausgesetzt.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.4.2 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Angewandte Synthesechemie,

Fachbereich/Arbeitsbereich Organische und Biologische Chemie, ist voraussichtlich ab 15. Februar 2017 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Chemie, Technische Chemie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse im Bereich der Synthesechemie organischer Verbindungen, sowie deren Analytik (NMR, MS, GC, HPLC). Kenntnisse im Bereich der metallorganischen Chemie (insbesondere C-H Aktivierung) sind von Vorteil.

Aufgrund der Einbindung in die Lehre und der Kooperation mit nicht deutschsprachigen Partnern ist die Beherrschung von Deutsch und Englisch unbedingt erforderlich; Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei den diversen synthetischen Praktika im Bachelor- und Masterstudium wird vorausgesetzt; Befähigung und Bereitschaft zur Durchführung einer Dissertation.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.4.3 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Angewandte Synthesechemie,

Fachbereich/Arbeitsbereich Organische und Biologische Chemie, ist voraussichtlich ab 15. Februar 2017 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Chemie, Technische Chemie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse im Bereich der Synthesechemie organischer Verbindungen, sowie deren Analytik (NMR, MS, GC, HPLC). Kenntnisse im Bereich der biologischen Chemie und/oder bioorganischen Synthetik sind von Vorteil.

Aufgrund der Einbindung in die Lehre und der Kooperation mit nicht deutschsprachigen Partnern ist die Beherrschung von Deutsch und Englisch unbedingt erforderlich; Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei den diversen synthetischen Praktika in Bachelor- und Masterstudium wird vorausgesetzt; Befähigung und Bereitschaft zur Durchführung einer Dissertation.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.5. Fakultät für Informatik

16.5.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Informationssysteme, Arbeitsbereich Distributed Systems, voraussichtlich ab 15. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

(Wiederholung der Ausschreibung vom 5. Oktober 2016)

Gegebenenfalls besteht über Projektaktivitäten die Möglichkeit, das Stundenausmaß der Beschäftigung auf max. 40 Wochenstunden zu erhöhen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Verteilte Systeme, Cloud Computing, Internet of Things.

- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.5.2 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Informationssysteme, Fachbereich / Arbeitsbereich Parallel Computing, ist voraussichtlich ab 15. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

(Wiederholung der Ausschreibung vom 9. November 2016)

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, oder Masterstudium der Fachrichtung Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Teilgebiete innerhalb des parallelen Rechnens (Parallel Computing) sind erforderlich:

Parallele Programmiermodelle und Schnittstellen (zB: MPI, OpenMP, Cilk, PGAS),

parallele Algorithmen und Komplexität, Parallelrechnerarchitekturen, experimentelle Methoden.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.5.3 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Technische Informatik, Arbeitsbereich Embedded Computing Systems, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik, Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Kenntnisse:

Wissenschaftliches Interesse (idealerweise Publikationen) in einem für den Arbeitsbereich Embedded Computing Systems am Institut für Technische Informatik relevanten Bereich, insbesondere Distributed Systems, Dependable Systems, Real-Time Systems, Networked Embedded Systems.

Sehr gute formal-mathematische Grundlagenkenntnisse und Fertigkeiten, Interesse an theoretischer Arbeit
Kenntnisse im Bereich Microcontroller/Embedded Systems-Programmierung

Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch oder Englisch

Nach Möglichkeit Erfahrungen in der universitären Lehre.

Sonstiges:

Gegebenenfalls besteht über Projektaktivitäten die Möglichkeit das Stundenausmaß der Beschäftigung auf maximal 40 Wochenstunden zu erhöhen.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.5.4 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Technische Informatik, Arbeitsbereich Embedded Computing Systems, voraussichtlich ab 1. März 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik, Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Required Skills:

Abgeschlossenes Masterstudium in Technischer Informatik, Elektrotechnik oder einem ähnlichen/ gleichwertigen Fach

Gute Kenntnisse in den Gebieten Digitales Design (Clock Domain Crossing, asynchrone Logik), Fehlertolerante Hardware, Rechnerarchitekturen

Publikationen in erstklassigen Konferenzen und Journalen (wünschenswert)

Gute analytische Fähigkeiten sowie Geschick im Lösen von Problemen

Gute Fähigkeiten im Programmieren in VHDL sowie im FPGA-Design.

Gute Kenntnisse von C/C++, sowie praktische Erfahrung im Programmieren, Scripting etc.

Nachweisbare exzellente Erfahrung im Schreiben technischer Dokumente

Erfahrung in der Lehre und in der Betreuung von Studierenden

Sehr gute Kenntnisse sowohl in Deutsch als auch in Englisch

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.5.5 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Technische Informatik, Arbeitsbereich Computer Engineering (Computer Architecture), voraussichtlich ab 1. März 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik, Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erforderliche Kenntnisse:

Abgeschlossenes Masterstudium der Fachrichtung Informatik, Technische Informatik, Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium

Gute Kenntnisse in den Bereichen Eingebettete Systeme, Digitalentwurf, Computerarchitektur

Gute analytische Fähigkeiten sowie Geschick im Lösen von Problemen

Zusätzliche Kenntnisse (erwünscht in einem/mehreren der folgenden Bereiche)

Energieeffizientes Computing

Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie, stochastische Prozesse

Inferenz und Datenanalytik

Kontrolltheorie, Optimierungstheorie

VLSI, Low-Power Design

Betriebssysteme

Erfahrung mit Oszilloskopen, Logikanalysatoren, Leistungsmessungsgeräten und/oder mobilen (Mehrkern-)Plattformen

Praktische Erfahrung mit FPGA- und/oder ASIC-Entwurfsabläufen

Gute Programmierkenntnisse (in einem oder mehreren der folgenden Bereiche)

VHDL / Verilog

C / C++

CUDA, OpenCL

Parallele Programmierung

Sehr gute Deutsch- und/oder Englischkenntnisse

Großes Interesse an der Arbeit an realen Problemen im Bereich energieeffizientes Computing in Theorie und Praxis

Weitere Qualifikationen (erwünscht)

Nachweis von sehr guten Fertigkeiten im technischen Schreiben

Erfahrung mit Teamarbeit

Erfahrung in der Lehre und bei der Betreuung von Studenten

Weitere Information:

Die Stelle ist der Arbeitsgruppe von Prof. Muhammad Shafique zugeordnet und es wird erwartet, dass Beiträge sowohl in Forschung und Lehre als auch für die Verwaltung geleistet werden.

Vorteile:

Arbeit in einer international anerkannten Gruppe.

Detaillierte technische Kenntnisse hinsichtlich fortgeschrittener aktueller Forschungsthemen und zukünftiger Probleme im Bereich Computing.

Analyse und Erforschung neuer Lösungen für reale Probleme.

Möglichkeit zum Austausch mit einer weltweit führenden Forschungsgruppe.

Möglichkeit zur Vorstellung der Forschungsergebnisse in Tier-1 Konferenzen und Fachzeitschriften.

Möglichkeit zur Erhöhung des Entgelts je nach verfügbaren Projektmitteln.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharter@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.5.6 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Rechnergestützte Automation, Arbeitsbereich Automatisierungssysteme, ist voraussichtlich ab 15. Februar 2017 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 9. November 2016)

Gegebenenfalls besteht über Projektaktivitäten die Möglichkeit, das Stundenausmaß der Beschäftigung auf max. 40 Wochenstunden zu erhöhen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik, Elektrotechnik, Automatisierungstechnik oder Mechatronik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Hervorragende Kenntnisse im Bereich Technische Informatik und Automatisierungstechnik.
- Interesse an den Themengebieten: Dezentrale Automation, Control Networks (wired/wireless), Systems Engineering (Dependability), Service-orientierte Architekturen und Wissensrepräsentation, (Industrial) Internet of Things (Smart Buildings, Smart Grids, Cyber-physical Production Systems).
- Erfahrung in und Bereitschaft zur Mitwirkung in der universitären Lehre
- hohe Motivation zu wissenschaftlicher Tätigkeit, Teamfähigkeit sowie ausgeprägte kommunikative Kompetenzen;
- Sehr gute Deutsch und Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.6. Fakultät für Bauingenieurwesen

16.6.1 Eine Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Projektassistent_in (40 Wh) am Institut für Hochbau und Technologie, Forschungsbereich für Bauphysik und Schallschutz, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 bis 30. Oktober 2017, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.731,00 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Technische Physik, Maschinenbau, Informatik oder Bauingenieurwesen

Sonstige Kenntnisse:

Aufgabenstellung:

Im Zuge eines FFG Forschungsprojekts werden Daten einer neu entwickelten Planungsumgebung für innovative Gebäude mit Hilfe von lokalen Algorithmen oder Webservices ausgewertet. Es gilt diese Schnittstellen und/oder Algorithmen zu programmieren und die Rückgabewerte erfolgreich in das vorhandene Tool wieder einzupflegen.

Erforderliche Kenntnisse:

Erfahrung mit C#/Java Entwicklung und Arbeit mit EXCEL

Teamfähigkeit und Selbstständigkeit

Von Vorteil sind Kenntnisse im Bereich numerischer Methoden, dynamische Simulation technischer Systeme

Interesse:

XML-Technologien

Web-Services (z.B. REST, Json)

Simulationen

Erneuerbare Energiesysteme, Energieeffizienz

Wir bieten:

Kreatives Team

Innovative Aufgabenstellungen: Wir entwickeln und forschen an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft

Angenehmes Betriebsklima

Die Entlohnung beträgt gemäß KV-Vertrag € 2.731,00 brutto (14x jährlich).

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie bitte an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.6.2 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistent_in (25 Wochenstunden) am Institut für Tragkonstruktionen, Fachbereich Stahlbau, ist voraussichtlich ab 2. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 7. Dezember 2016)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Bei Vorliegen geeigneter fachlicher Qualifikation kann das Beschäftigungsausmaß aus Drittmitteln des Institutes auf 32 Wochenstunden erhöht werden. Das monatliche Mindestentgelt beträgt dann EUR brutto 2.184,80 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Studienzweig Konstruktiver Ingenieurbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Vertiefung im Stahlbau zusätzlich zur Grundvorlesung (belegt durch entsprechende Prüfungszeugnisse)

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung

16.7.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Architekturwissenschaften, Fachbereich/Arbeitsbereich Bauphysik und Bauökologie, ist voraussichtlich ab 1. März 2017 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Mathematik/Statistik, Informatik, Physik, Ingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Erfahrung mit Akquise, Verarbeitung und Visualisierung von unterschiedlichen Datenströmen und Messresultaten
- Kompetenz in statistischer Datenanalyse und Datenmodellierung
- Kompetenz in Programmierung und relevanten technisch-mathematischen Applikationen
- Erfahrung in Entwicklung/Anwendung numerischer Methoden
- Erfahrung in computer-gestützter Systemsimulation
- Interesse in und Erfahrung mit "environmental science and engineering"
- Wesentliches Interesse in Applikationen betreffend der gebauten Umwelt (z.B., Gebäude und Energie, Gebäude und Mikroklima, Bauphysik und Lebenszyklusanalyse)
- Bereitschaft zur Team-Arbeit, Abwicklung von Forschungsprojekten, sowie akademische Lehrtätigkeit (z.B. Statistik, Programmierung)
- Motivation zur Abfassung einer Doktorarbeit
- Beherrschung der englischen Sprache wird vorausgesetzt
- Experience with acquisition, processing and visualization of various data streams and measurement results
- Competence in data analysis and data modelling

- Competence in programming and relevant mathematical applications
- Experience in development and applications of numeric methods
- Experience in computational system simulation
- Interest and experience in environmental science and engineering
- Strong interest in applications regarding the built environment (e.g. buildings and energy, buildings and microclimate, building physics, life cycle assessment)
- Disposition toward team work as well as academic research and teaching
- Interest in pursuing a doctoral dissertation
- Excellent command of English language

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.7.2 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege. Fachbereich/Arbeitsbereich Denkmalpflege und Bauen im Bestand, ist voraussichtlich ab 1. Mai 2017 bis 30. April 2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Architektur und/oder Kunst- bzw. Architekturgeschichte bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Besonderes Interesse für die Denkmalkunde, die Theorie und Geschichte der Denkmalpflege. Nachweis selbständiger Tätigkeiten im denkmalpflegerischen Bereich.
- Erfahrung im universitären Bereich, Interesse am Einsatz in der Lehre und der wissenschaftlichen Forschung.
- Gute organisatorische und didaktische Fähigkeiten.
- Hohe Kompetenz in der deutschen Sprache (Stil, Grammatik, Rechtschreibung); zusätzlich zu Deutsch zwei weitere Sprachen erwünscht, namentlich Englisch.
- Bewerbungsunterlagen mit einer Probe eines eigenen, bereits verfassten und/oder publizierten Textes einreichen (ca. 3.000 – 4.000 Anschläge).

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.7.3 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Department für Raumplanung, Fachbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik ist voraussichtlich ab Februar 2017 mit einem Beschäftigungsausmaß von 18 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 880,20 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums, kein abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium (vorzugsweise Raumplanung oder ein Wirtschafts- oder sozialwissenschaftliches Studium)

Befristung:

max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Bereitschaft, Forschung und Lehre am Fachbereich zu unterstützen;

Bereitschaft zur Mitarbeit bei der Administration des Erasmus-Austauschprogramms am Department für Raumplanung;

fachliches Interesse an Finanzwissenschaft und Infrastrukturökonomie mit Raumbezug; Interesse an den anderen

Forschungsfeldern des Fachbereichs.

Erwartet wird eine unterstützende Mitarbeit im Lehr- und Forschungsbetrieb des Fachbereichs sowie des Departments für Raumplanung.

Geboten werden eine vielfältige und interessante Tätigkeit und ein Kennenlernen der verschiedenen Facetten des Forschungs- und Lehrbetriebs mit der Möglichkeit, einzelne Aufgaben auch selbstständig und verantwortlich zu betreuen. Möglich ist auch die Erarbeitung einer Diplomarbeit im Rahmen eines Forschungsprojektes des Fachbereichs.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Motivationsschreiben, Angaben über Studium und Studienerfolg) richten Sie bis spätestens 1. Februar 2017 schriftlich oder elektronisch an den Fachbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik, Department für Raumplanung, Technische Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Mailadresse für Bewerbungen: rosalinde.pohl@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

16.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

16.8.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik, Fachbereich Maschinenbauinformatik und Virtuelle Produktentwicklung, ist voraussichtlich ab 1. März 2017 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Sonstige Kenntnisse:

Als wissenschaftliche_r Mitarbeiter_in unterstützen Sie die Lehr- und Forschungsaufgaben des Instituts und haben die Möglichkeit in öffentlich und/oder durch Industriepartner geförderten Forschungsprojekten mitzuarbeiten. An der Seite eines erfahrenen Projektleiters können Sie sich im Rahmen solcher Projekte vertieft in ein Forschungsgebiet einarbeiten und erhalten die Möglichkeit, in diesem Gebiet eine Dissertation anzufertigen. Wir beschäftigen uns schwerpunktmäßig mit Methoden und IT-Werkzeugen zur Verarbeitung von Informationen im Produktentstehungsprozess im Sinne von Wissensmanagement und „Smart Production“. Ziel der wissenschaftlichen Tätigkeit ist es, Lösungen zu erarbeiten, die Produktentwicklung- und Produktionsprozesse optimieren bzw. die Durchgängigkeit der Verarbeitung von Modellen und Daten über mehrere Prozessschritte hinweg sicherstellen.

Wir suchen engagierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer eigenverantwortlichen Arbeitsweise und vertieften Kenntnissen in den Bereichen Virtuelle Produktentwicklung, Product Lifecycle Management und Produktionsplanung (CAx, PDM/PLM, ERP, MES) sowie idealerweise Kenntnissen im den Bereich Datenbanktechnik, Datenmodellierung und Programmierung. Gute Deutsch- und Englischkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2 sind ebenfalls erforderlich.

Bewerbungsfrist: bis 1. Februar 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

* [Frauenbericht2015_Mitteilungsblatt.pdf](#)

* [Neuroinformatik.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr